

OSTERN im Erstunterricht :(

Beitrag von „MarenM“ vom 2. März 2006 13:13

Nachdem in einem anderen Thread schon danach gefragt wurde und leider keine Antworten kamen, würde ich das Thema gerne noch einmal neu aufgreifen:

Was könnte man in einer Einführungsstunde zum Thema „Ostern“ in einer ersten Klasse machen? Ich habe in dieser Stunde einen Unterrichtsbesuch und brauche dringend gute Ideen!

Meine Überlegung ist, zunächst eine Stunde zu machen, in der die Schüler ihr Vorwissen zu Ostern, zu den Bräuchen und Traditionen einbringen können (=Stunde der Lehrprobe). Erst in der Folgestunde würde ich Jesu Einzug in Jerusalem und dann alles weitere machen. Wie findet ihr das? Ist es zu wenig? Andererseits ist es ja eine erste Klasse, die ich zum einen nicht mit den Osterereignissen überfordern will, die zum anderen auch noch nicht gut lesen und schreiben können.

Bisher ist mir folgendes eingefallen, vielleicht könnt und mögt ihr es ja ergänzen:

- L. schreibt OSTERN an die Tafel, S. äußern sich dazu und erzählen, was sie damit verbinden (z.B. Erlebnisse zu Hause, wie wird gefeiert, aber auch Gegenstände: Osterhase, Ostereier, ...)
- anschließend berichtet die L. darüber, das Ostern bedeutet, dass neues Leben erwacht (Frühling)
- nun gestalten die Schüler etwas Österliches

Mir ist das viel zu wenig – selbst für eine erste Klasse. Ich bin ganz unzufrieden damit, aber ich weiß auch nicht, wie ich es besser machen könnte.

Alternativ könnte ich eine Stunde machen, die mit Ostern ganz wenig zu tun hat – irgendwas in der Richtung Küken aus dem Ei / Raupe zum Schmetterling / Knolle zur Blume. Hättet ihr dafür Einfälle?

Heute bin ich richtig verzweifelt und hoffe deshalb auf gute Ideen.
DANKE schon einmal!

Beitrag von „Powerflower“ vom 2. März 2006 13:30

Ich kann da leider auch nicht so viel raten, nur so viel:

Ich würde nicht mit einem Wort einsteigen, sondern mit einem Bild (auf Folie oder als Plakat) oder mit einem Gegenstand.

Kennen die Schüler alle Ostern? Vielleicht gibt es z.B. Ausländer, die damit nichts anfangen können. Die könnten dann etwas passend zum Frühling gestalten.

Ich bin auch der Ansicht, dass du in die erste Stunde nicht zu viel hineinstopfen solltest.

Weitere Ideen: Ein Ostergedicht, eine Geschichte von einem Osterhasen, ein Ausmalbild zu Ostern.

Powerflower

Beitrag von „silke111“ vom 2. März 2006 13:43

hallo maren,

also falls du evangelischen ru gibst, würde ich mir das buch religion 1. klasse vom persen verlag kaufen, denn da ist eine osterreihe drinnen, die sich konkret auf den neuen lp bezieht. ist ein super praxisgebogenes buch!!!

damit bist du bei einem ub auf der sicheren seite, denn die fachleiter wollen ja eher nicht die



reinen info-stunden zu den christlichen festen sehen

lg,
silke

Beitrag von „nani“ vom 5. März 2006 14:31

Ich bereite mich gerade auf eine Lehrprobe zu Ostern in der GS vor und muss da in meinen **Lernzielen** angeben, wo der Bezug der Schüler zum Thema Ostern ist. Das fällt mir gerade schwer...

Gibt es etwas in der Ostergeschichte, das S. aus ihrem eigenen Leben bereits kennen und deshalb vertiefen bzw. besonders gut nachvollziehen können?

Auch für die Stunde, in der der Besuch kommt, bräuche ich einen Anknüpfungspunkt der S. an die Ostergeschichte.

Wer weiß Rat?